

BESSER LEBEN  
GESUNDHEIT



### WAS IST TINNITUS?

Bei Tinnitus hört die betroffene Person Geräusche, die nicht von akustischen Sinnesreizen stammen. Die Ohr-Geräusche können vielfältig sein: Pfeifen, Rauschen, Klingen, Brummen – und von einem leisen Summen bis hin zu schmerzhaftem, schrillum Pfeifen reichen. Einige Menschen hören die Geräusche ständig, während andere sie nur von Zeit zu Zeit wahrnehmen. **Als Ursachen gelten u.a. Stress, Durchblutungsstörungen und Lärm.** Prominente Betroffene waren der Komponist Beethoven, der Reformator Martin Luther und der Philosoph Jean-Jacques Rousseau.

# Wenn im Ohr die Töne toben

Quälendes Ohrenpfeifen kann nun selbst behandelt werden – mit Schweizer Technologie. Die GlücksPost hat **das tragbare Laser-Gerät** getestet.

Von Marie-Luce Le Febvre

Es war, als würde eine Bombe neben mir einschlagen», erinnert sich Tanja Wyss. Die 34jährige Kundenberaterin aus Zürich war Mitte April mit einer Arbeitskollegin auf einer Landstrasse unterwegs, als plötzlich der Airbag neben ihr explodierte.

Seither leidet Tanja Wyss an einem penetranten Dauer-Ton (Tinnitus) im rechten Ohr, an Gleichgewichtsstörungen und vibrierendem Trommelfell. Zudem ist

sie extrem geräuschempfindlich geworden.

Der Ohren-Arzt verschrieb ihr starke Medikamente, um die Durchblutung zu fördern und die Schmerzen zu lindern. Er schickte sie in die Physiotherapie und Chiropraktik. «Nach einer leichten Besserung kehrten die Beschwerden aber zurück», so Tanja Wyss. Der für die Aussenwelt nicht wahrnehmbare «Krieg der Töne» tobte weiter.

### Wieder durchschlafen

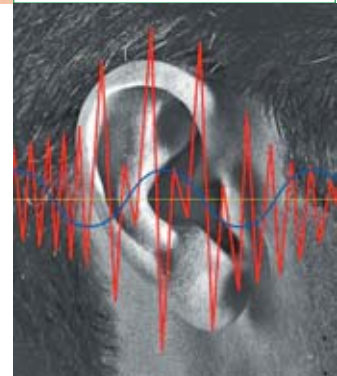
Die Tinnitus-Geplagte war deshalb bereit, für die GlücksPost ein neues Gerät zu testen, das auf der Softlaser-Therapie (Low-Level-Laser-Therapie) basiert – einem anerkannten Verfahren zur Behandlung von Innenohr-Erkrankungen wie Tinnitus, Druck im Ohr, Morbus Ménière (Schwindel) und Hörsturz.

Bisher waren solche Laser-Behandlungen meist kostspielig

und zeitintensiv (z.B. Klinik-Aufenthalt).

Anders sieht es nun mit dem «TinniTool» aus. Tanja wendet es seit zwei Monaten täglich 20 Minuten an, am liebsten am Abend nach der Arbeit. Das Gerät ist leicht und handlich und kann überallhin mitgenommen werden.

Ihr Fazit? «Im Ohr wird es angenehm warm, was entspannt. Seit ich das TinniTool benütze, hat das Ohrenpfeifen stark abgenommen. Ich kann wieder besser ein- und durchschlafen. Im Gegensatz zu den Medikamenten hat es keine Nebenwirkungen.» Das TinniTool kostet 389 Franken. Es kann auch für 66 Franken pro Monat gemietet werden. Infos: Tel. 043 366 06 66 [www.tinnitus-hilfe.ch](http://www.tinnitus-hilfe.ch)



Das TinniTool lässt sich um den Hals hängen und überallhin mitnehmen (oben).

